



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Hochbau und Gebäudewirtschaft

VORL.NR. 482/11

Sachbearbeitung:

Barnert, Gabriele

Datum:

10.11.2011

Beratungsfolge

Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt

Sitzungsdatum

01.12.2011

Sitzungsart

ÖFFENTLICH

Betreff: Schlößlesfeldschule, Erweiterung Ganztagesbereich mit Multifunktionsraum/Mensa
Vergabe der Planungsleistungen für Technik und Architektur

Bezug SEK: Masterplan 9 - Bildung und Betreuung

Bezug: Vorlage Nr. 264/11 – Raumprogrammbeschluss / Grundsatzbeschluss

Anlagen: Grundrisskonzeption vom 26.05.2011

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt beschließt die Vergabe der Architekten- und Ingenieurleistungen für den Erweiterungsbau zur Ganztagesbetreuung an der Schlößlesfeldschule wie folgt:

1. Architekturplanung

Der Vergabe der Planungsleistungen für die Leistungsphase 2 – 9 an das Architekturbüro Freivogel, Rheinlandstraße 10, 71636 Ludwigsburg, auf der Grundlage des Angebotes vom 09.11.2011 mit einem vorläufigen Gesamthonorar von rd. 150.000,-- EUR inkl. 19 % MwSt. wird zugestimmt.

2. Planung Heizung/Lüftung/Sanitär

Der Vergabe der Planungsleistungen für die Leistungsphase 1 - 8 an das Ingenieurbüro Wetzstein GmbH, Benzstraße 33, 71083 Herrenberg, auf der Grundlage des Angebotes vom 29.09.2011 mit einem vorläufigen Gesamthonorar von rd. 74.400,-- EUR inkl. 19 % MwSt. wird zugestimmt.

3. Planung Elektro

Der Vergabe der Planungsleistungen für die Leistungsphase 1 - 8 an das Ingenieurbüro Wetzstein GmbH, Benzstraße 33, 71083 Herrenberg, auf der Grundlage des Angebotes vom 29.09.2011 mit einem vorläufigen Gesamthonorar von rd. 33.100,-- EUR inkl. 19 % MwSt. wird zugestimmt.

Sachverhalt/Begründung:

Der Gemeinderat hat am 13.07.2011 den Grundsatz- und Raumprogrammsbeschluss zur Erweiterung der Schlösslesfeldschule um einen Ganztagesbereich mit Multifunktionsraum/Mensa auf Grundlage der Raumbedarfsplanung und Grundrisskonzeption mit vorläufigen, geschätzten Baukosten (KG 200, 300, 400 + 700) von brutto 2,4 Mio. EUR gefasst (Vorlage Nr. 264/11).

Die Honoraranfragen für die weiteren Planungsphasen erfolgten nach dem Grundsatzbeschluss. Die Vergabe der Architekten- und Ingenieurleistungen sind in der Zuständigkeit des Ausschusses für Bauen, Technik und Umwelt zu beschließen.

Bauliche Konzeption

Der Erweiterungsbau für Ganztagesbetreuung und Multifunktionsraum/Mensa am vorhandenen südlichen Flachbau ist als eingeschossiger Anbau in Richtung Osten geplant. Zusammen mit den drei bestehenden Räumen des Flachbaus entsteht ein zusammenhängender Ganztagesbereich. Die Nutzung der Mensa ist als multifunktionaler Raum sowohl für die Essensversorgung als auch für die Betreuung der Kinder vorgesehen. Im Neubau werden neben einem Personalraum auch weitere Nebenräume, wie Material, Sanitär- und Technikbereich geschaffen.

Der Neubau nimmt mit seiner Gliederung die Erschließungsstruktur des Hauptbaukörpers auf. Die Betreuungsräume sind nach Süden zum Pausenhof und nach Norden zum Innenhof ausgerichtet. Der Essens- und Multifunktionsraum ist nach Süden und Osten zur Freifläche orientiert. Der Ganztagesbereich ist zusammenhängend barrierefrei über die südliche Freifläche erschlossen und an das Erdgeschoss des Hauptgebäudes angebunden.

Termine

Der Baubeschluss mit Vergabe des 1. Ausschreibungspaketes ist im September 2012 und der Baubeginn im Herbst 2012 vorgesehen. Der Neubau soll spätestens zum Schulhalbjahreswechsel im Januar 2014 in Betrieb gehen.

Finanzierung

Die Kosten für den Neubau wurden bereits im Zuge der des Nachtragshaushaltsberatungen 2011 ff. in die mittelfristige Finanzplanung aufgenommen.

Die Baukosten in Höhe von 2,4 Mio. EUR sind im Haushaltsplanentwurf 2012 ff. unter der Finanzposition 2.2110.9410.000-0413 berücksichtigt.

Zuschüsse

Am 28.09.2011 fand beim Regierungspräsidium Stuttgart eine Präsentation des Planungskonzeptes mit Klärung der förderfähigen Flächen statt.

Eine Förderung aus dem Landesganztageseschulprogramm ist grundsätzlich möglich. Unter der Annahme, dass zukünftig ca. 300 Schüler am Ganztage teilnehmen, können die notwendigen Flächen für die Mensa sowie drei Betreuungsräume gefördert werden. Hieraus ergibt sich derzeit eine förderfähige Programmfläche von ca. 366 m².

Der Kostenrichtwert pro m² Programmfläche für Ganztageseschulen liegt bei 2.470 EUR; der Fördersatz liegt bei 33 %. Unter der Voraussetzung der Bestätigung der Programmfläche durch das Regierungspräsidium Stuttgart ergibt sich nach aktueller Rechnung ein maximaler Zuschussbetrag von rd. 297.000 EUR.

Vergabe von Planungsleistungen

Zu 1. Planung Architektur:

Die Leistungsphase 1 der Architektenleistung wurde durch Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft erbracht.

Für die Leistungsphasen 2 - 8 sowie der Dokumentation (Anteil LPH 9) wird das Büro Freivogel Architekten aus Ludwigsburg zur Beauftragung vorgeschlagen.

Das Büro Freivogel Architekten wurde unter Abwägung des Angebotes und Auswertung der abgefragten Referenzen ausgewählt.

Zu 2. Planung Heizung / Lüftung / Sanitär:

Für die Planungsleistungen (LPH 1 – 8) Heizung/Lüftung/Sanitär wurden 3 Angebote angefragt. Das Ingenieurbüro Wetzstein GmbH aus Herrenberg wurde unter Abwägung des Angebotes und Auswertung der abgefragten Referenzen ausgewählt.

Zu 3. Planung Elektro:

Für die Planungsleistungen (LPH 1 – 8) Elektro wurden 3 Angebote angefragt.

Das Ingenieurbüro Wetzstein GmbH aus Herrenberg wurde unter Abwägung des Angebotes und Auswertung der abgefragten Referenzen ausgewählt.

Die Beauftragung der Architektur- und Ingenieurleistungen erfolgt grundsätzlich stufenweise.

Stufe I : LPH 1 – 4;

Stufe II: LPH 5 – 7;

Stufe III: LPH 8 (- 9).

Unterschriften:

Mathias Weißer

Verteiler:

FB 20, FB 14 , FB 48, FB 67